



Tankstellenhelfer/in

Hauptaufgabe des Berufs

Tankstellenhelfer/innen führen in Tankstellen meist einfachere oder zuarbeitende Tätigkeiten im Verkauf oder im Fahrzeugservice aus.

Aufgaben und Tätigkeiten (Kurzform)

Sie unterstützen die Tankwarte und Tankwartinnen beim Durchführen von Serviceleistungen an Kraftfahrzeugen, beim Verkauf von Produkten im Tankstellenshop und bei der Pflege der Tankstelle. Im Verkaufsraum bedienen sie die Kasse und beraten die Kunden, beispielsweise über das richtige Motorenöl für ihr Auto oder die geeignete Wagenwäsche. Sie kontrollieren nach Rücksprache mit den Fachkräften die Warenlieferungen und räumen Regale sowie Kühlgeräte ein. Auch das Zubereiten und Verkaufen von Kaffee, Gebäck und kleinen Snacks kann zu ihren Aufgaben gehören.

Im Fahrzeugservice kontrollieren Tankstellenhelfer/innen den Frostschutz von Kühlwasser und Scheibenwaschanlage. Sie sind den Kunden beim Nachfüllen von Wasser behilflich, tauschen defekte Scheinwerferbirnen aus und prüfen auf Wunsch den Ölstand des Wagens. Je nach Serviceangebot der Tankstelle unterstützen Tankstellenhelfer/innen die Fachkräfte auch beim Durchführen von Ölwechseln oder beim Aufziehen von Sommer- bzw. Winterreifen.

Darüber hinaus sorgen sie für Sauberkeit in der Waschanlage und im Tank- sowie Shopbereich. Sie pflegen und reinigen die Zapfsäulen und führen nach Anweisung kleinere Reparaturen aus.

Tätigkeitsbezeichnungen

Auch übliche Berufsbezeichnung/Synonym

- Tankstellenmitarbeiter/in

Arbeitsbereiche/Branchen

Arbeitsplätze finden sie z.B. in freien Tankstellen oder Agenturtankstellen. Kfz-Betriebe mit angeschlossener Tankstelle bieten weitere Beschäftigungsmöglichkeiten.

Branchen im Einzelnen

- Einzelhandel
 - Einzelhandel mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen), z.B. freie Tankstellen, Agenturtankstellen
- Kraftfahrzeuge
 - Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen, insbesondere Kfz-Betriebe mit angeschlossener Tankstelle

Arbeitsbedingungen

Tankstellenhelfer/innen sind überwiegend im Tankstellenaußenbereich, im Verkaufsraum, in der Waschanlage und im Warenlager tätig. Oft liegt der Geruch von Benzin, Fetten, Ölen und Reinigungsmitteln in der Luft. Arbeiten sie im Freien, sind sie teilweise Regen, Kälte, sommerlicher Hitze oder Zugluft ausgesetzt.



Bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten kommen sie häufig mit Treib-, Schmier- und Kühlmitteln in Berührung. Um Hautreizungen und Allergien zu vermeiden, tragen die Helfer/innen bei derartigen Tätigkeiten Schutzhandschuhe.

Wenn sie im Tankstellenshop an der Kasse arbeiten, müssen Tankstellenhelfer/innen viel stehen. Schultern, Arme und Wirbelsäule sind dann oft besonders belastet. Kräftig zupacken müssen die Helfer/innen beispielsweise, wenn sie Getränkekisten aus dem Lager holen oder im Fahrzeugservice einen Reifenwechsel vornehmen.

Tankstellenhelfer/innen führen alle Tätigkeiten sehr sorgfältig aus und befolgen stets die Anweisungen der Fachkräfte. Um einen zufriedenstellenden Service für die Kunden zu gewährleisten, müssen alle anfallenden Arbeiten zügig und vor allen Dingen zuverlässig erfolgen. Im Umgang mit der Kundschaft achten sie besonders auf gute Umgangsformen und souveränes, freundliches Auftreten.

Viele Tankstellen sind rund um die Uhr geöffnet. Hier arbeiten Tankstellenhelfer/innen häufig in Schichtarbeit, auch nachts und an Sonn- und Feiertagen.

Arbeitsbedingungen im Einzelnen

- Arbeit im Stehen (im Verkauf)
- Handarbeit (z.B. Regale sowie Kühlgeräte einräumen, Kaffee zubereiten)
- Arbeit in Verkaufsräumen (im Tankstellenshop)
- Arbeit bei Kälte, Hitze, Nässe, Feuchtigkeit, Zugluft (z.B. Zapfsäulen reinigen und pflegen)
- Arbeit bei Rauch, Staub, Gasen, Dämpfen (z.B. Benzindämpfe, Reinigungsmittel)
- Arbeit mit Schmierstoffen (Öl, Fett) (z.B. Ölwechsel durchführen)
- Tragen von Schutzkleidung, -ausrüstung (z.B. Schutzhandschuhe bei Wartungsarbeiten an Fahrzeugen)
- Arbeit unter den Augen von Kunden und Gästen (z.B. Frostschutz kontrollieren, Wasser nachfüllen, Ölstand messen)
- Kundenkontakt (Kunden bedienen und beraten)
- unregelmäßige Arbeitszeiten (z.B. Schichtarbeit, Sonn- und Feiertagsarbeit)

Verdienst/Einkommen

Die folgenden Angaben sollen der Orientierung dienen und einen Eindruck von der Bandbreite der Einkommen vermitteln. Ansprüche können aus ihnen nicht abgeleitet werden.

Das Einkommen ist wesentlich von den jeweiligen Anforderungen abhängig. Daneben werden in der Regel Berufserfahrung und Verantwortlichkeit berücksichtigt.

Neben einer Grundvergütung werden teilweise Zulagen und Sonderzahlungen wie 13. Monatsgehalt, Urlaubsgeld und vermögenswirksame Leistungen gezahlt. Es treten regionale und branchenabhängige Einkommensunterschiede auf.

Bei dieser Tätigkeit kann die tarifliche Bruttogrundvergütung beispielsweise € 1.524 im Monat betragen.

Quelle:

Tarifsammlung des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen

Informationen über Einkommensmöglichkeiten geben auch folgende Internet-Seiten:

- **LohnSpiegel.de**
Internet: <http://www.lohnspiegel.de>



- **Tarifspiegel.de**
Internet: <http://www.tarifspiegel.de>

Zugang zur Tätigkeit

Eine Ausbildung wird nicht vorausgesetzt. Tankstellenhelfer/innen werden in der Regel am Arbeitsplatz eingewiesen.

Jedoch können einschlägige praktische Erfahrungen im kaufmännischen Bereich und/oder im Kfz-Service, auf jeden Fall aber technisches Verständnis, von Vorteil sein.

Bei Tätigkeiten im Bereich Lebensmittel gilt:

Die Anforderungen an das Personal beim Umgang mit Lebensmitteln nach dem Infektionsschutzgesetz müssen erfüllt sein.

Unmittelbare Beschäftigungs- und Besetzungsalternativen

Im Folgenden werden Berufe oder Tätigkeiten genannt, die Ähnlichkeiten zum Ausgangsberuf aufweisen. Diese Berufe stellen für Bewerber eine mögliche Alternative dar. Darüber hinaus können Arbeitgeber Kräfte dieser Berufe als Alternativen für die Besetzung einer Arbeitsstelle im Ausgangsberuf in Betracht ziehen.

Manche Alternativberufe umfassen nur Teiltätigkeiten des Ausgangsberufs, andere erfordern eine Einarbeitungszeit, die im Einzelfall unterschiedlich lang sein kann.

Job- und Besetzungsalternativen

für die Gesamttätigkeit (i.d.R. kurze Einarbeitung):

- Helfer/Helferin im Verkauf
- Helfer/Helferin im Verkauf

Eine Aufstellung aller möglichen Verwandtschaftsstufen findet man hier:

Erläuterungen zu den einzelnen Verwandtschaftsstufen

Funktions- und Aufgabenbereiche

Als Tankstellenhelfer/in arbeitet man vorwiegend in folgendem betrieblichen Funktions- und Aufgabenbereich:

- Vertrieb, Verkauf

Weiterbildung im Überblick

Auf dem Laufenden bleiben

Die beruflichen Anforderungen an Tankstellenhelfer/innen ändern sich laufend. An Tankstellen rückt der Dienstleistungsaspekt verstärkt ins Blickfeld und auch der Einzelhandel mit Waren des täglichen Bedarfs hat an Bedeutung gewonnen.

Wer mithalten und zur Sicherung seines Arbeitsplatzes beitragen will, muss sein Fachwissen durch Weiterbildung stets aktuell halten, ergänzen und vertiefen.

Der Besuch von Lehrgängen und Kursen kann helfen, fachlich auf dem Laufenden und damit arbeitsmarktfähig zu bleiben. Die Themenvielfalt ist groß und reicht von Warenkunde bis zur Kfz-Wartung und Pflege.



Beruflich vorankommen

Wer beruflich weiterkommen möchte, hat verschiedene Möglichkeiten, sich weiterzubilden und einen Abschluss nachzuholen:

Ausbildung

Wer bereits über eine mehrjährige Berufserfahrung als Tankstellenhelfer/in verfügt, kann z.B. eine Ausbildung als Tankwart/in absolvieren, ggf. in verkürzter Form.

Externenprüfung

Aber auch ohne reguläre Ausbildung besteht die Möglichkeit, einen Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf zu erwerben. Voraussetzung hierfür ist i.d.R. eine mehrjährige Berufserfahrung. In Kursen zur Vorbereitung auf eine Externenprüfung kann man fachtheoretische Kenntnisse und fachpraktische Fähigkeiten ergänzen und vertiefen. Auch berufsbegleitende Nachqualifizierungsmaßnahmen, bei denen einzelne Module zertifiziert werden, erlauben den Zugang zur Externenprüfung.

Weiterbildung

Darüber hinaus besteht für Tankstellenhelfer/innen mit mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung auch ohne Berufsabschluss die Möglichkeit, z.B. zu einer Weiterbildung als Betriebswirt/in im Bereich Kraftfahrzeuge zugelassen zu werden.

Nachholen eines Schulabschlusses

Für die Teilnahme an vielen Aus- und Weiterbildungsangeboten werden bestimmte Schulabschlüsse vorausgesetzt. In Seminaren und Lehrgängen kann man sich auf das Nachholen eines Schulabschlusses wie z.B. Hauptschulabschluss oder mittlerer Bildungsabschluss vorbereiten.

Eine Übersicht über das Angebot an Bildungsmöglichkeiten enthält die Datenbank KURSNET.

Kompetenzen

Die folgende Liste enthält eine Auswahl der wichtigsten Fertigkeiten und Kenntnisse, die – abhängig vom Tätigkeitsbereich – relevant sein können.

- Abrechnung
- Handwerkliche Kenntnisse
- Kassieren
- Kraftfahrzeugpflege
- Kraftfahrzeugwartung, Kraftfahrzeugreparatur
- Lagerarbeit
- Regalauffüllen
- Reinigen
- Snacks (z.B. belegte Brötchen)
- Sortieren
- Tabakwaren
- Tankstellenbetrieb
- Verkauf
- Warenannahme, Wareneingangskontrolle
- Warenauszeichnung



- Zeitungen, Zeitschriften

Darüber hinaus enthält die folgende Kompetenzgruppe weitere relevante Fertigkeiten und Kenntnisse für den vorliegenden Beruf:

- Kompetenzgruppe "Fahrzeugteile"

Rechtliche Regelungen

Bei einer Tätigkeit im Verkauf von Lebensmitteln:

Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz-IfSG) vom 20.07.2000 (BGBl. I S. 1045), zuletzt geändert durch Artikel 2a des Gesetzes vom 17.07.2009 (BGBl. I S. 2091)

Internet: <http://bundesrecht.juris.de/bundesrecht/ifsg/gesamt.pdf>

Informationsquellen

Informationsangebote der Bundesagentur für Arbeit

- **durchstarten - Jobeinstieg ohne Ausbildung im nicht-gewerblichen Bereich 2010**
Internet: <http://www.arbeitsagentur.de/zentraler-Content/Veroeffentlichungen/Berufsorientierung/Jobeinstieg-ohne-Ausbildung-nicht-gewerblich.pdf>
Als Broschüre im Berufs-Informations-Zentrum (BiZ) erhältlich.

Informationen von Ministerien, Verbänden und Organisationen

- **Treffpunkt Tankstelle News**
Internet: <http://www.treffpunkt-tankstelle.de/>

Fachzeitschriften

- **Tankstelle** Kirchheim
Internet: <http://www.tankstelle-magazin.de/>
Organ des Bundesverbandes des Deutschen Tankstellen- und Garagengewerbes e.V.
- **tm tankstellen markt** Springer Transport Media
Internet: <http://www.tm-tankstellenmarkt.de/>

Auswahl an Büchern/Medien, die im Buchhandel erhältlich sind

- **Das grosse Buch der Fahrzeugpflege** Christian Petzoldt Heel 2010

Adressen für weiterführende Informationen

Berufs-/Interessenverbände, Arbeitgeber-/Arbeitnehmer-Organisationen

- Bundesverband freier Tankstellen e.V (bft) Ippendorfer Allee 1d 53127 Bonn D +49.228.910290
+49.228.9102929



Internet: <http://www.bft.de>
info@bft.de

- Bundesverband Tankstellen und Gewerbliche Autowäsche Deutschland e.V. (BTG) 22 27 32379
Stiftstraße 35 32427 Minden D +49.571.886080 +49.571.8860820
Internet: <http://www.btg-minden.de>
info@btg-minden.de
- Zentralverband des Tankstellengewerbes e.V. (ZTG) Hausdorffstraße 101 53129 Bonn D +49.228.914700
+49.228.9147016
Internet: <http://www.tankstellen-ztg.de>
ztg.bonn@t-online.de

Arbeitnehmerverband

- IG Metall (IGM) Frankfurt 60519 Wilhelm-Leuschner-Straße 79 60329 Frankfurt D +49.69.66930
+49.69.66932843
Internet: <http://www.igmetall.de>
internet@igmetall.de
- ver.di - Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft Paula-Thiede-Ufer 10 10179 Berlin D +49.30.69560
+49.30.69563141
Internet: <http://www.verdi.de>
info@verdi.de

Stellen- und Bewerberbörsen

Stellenangebote in Deutschland und im deutschsprachigen Ausland

- **aktuelle-jobs.de**
Internet: <http://www.aktuelle-jobs.de/>
Großer Stellenmarkt für Fachpersonal und Hilfskräfte aus Industrie, Handwerk und dem kaufmännischen Bereich. Die Inserenten sind vorwiegend Personaldienstleister.
- **Jobs im Handel**
Internet: <http://www.jobs-im-handel.de/>
Stellenmarkt für Handel und Industrie. Neben der Jobbörse bietet die Website auch die Möglichkeit, über entsprechende Links direkt zu Handelsunternehmen zu gelangen oder aber den eigenen Lebenslauf im Rahmen eines Stellengesuchs zu präsentieren.

Zuordnung Berufsfelder

Der Beruf Tankstellenhelfer/in ist folgenden Berufsfeldern zugeordnet:

- Berufe im Handel
- Berufe rund um das Auto und den Straßenverkehr
- Berufe rund um Vertrieb und Verkauf